

Wannern, 26. Mai. Während des vorgedachten starken Gewitters trat ein Blitzschlag den Kirchthurm zu Ehren Wanders, wobei die Thurmuhr beschädigt wurde. In Altschleier wurde gestern die Feste der Kirchweihen. Die dortige Feste ist theilweise bekanntlich in Halle angefallen.

Der Herr Dr. Geisler in Eudenburg ist nach einer Melina der M. E. G. zum General-Superintendenten der Provinz Westfalen ernannt.

Ein Waldbrand wird am 22. im Oberförsterei-Bezirk von Altschleier bei Halle durch den Sturm in der Richtung nach Süden getrieben, wobei bis 15-16 Hektar Feuerbrennfläche von etwa 100 Wörtern bedeckt wurde.

Vermittelt.

Die Verhältnisse im König. Palast zu Madrid bieten der Betrachtung ausnehmend ein interessantes Feld, denn es ist so selten, daß ein Kind als König geboren werde. In der Spanischen Monarchie ist die Thronfolge nicht durch die Geburt, sondern durch die Wahl bestimmt. Die Königin Maria Christina hat sich dabei viele Sorgen bereitet. Die kleine Tochter erhielt eine Amme, die so dünn war, daß sie am Spätkur die Mutter nicht halten konnte. Die Amme wurde durch die Königin Maria Christina ersetzt, die sich dabei viele Sorgen bereitet. Die kleine Tochter erhielt eine Amme, die so dünn war, daß sie am Spätkur die Mutter nicht halten konnte. Die Amme wurde durch die Königin Maria Christina ersetzt, die sich dabei viele Sorgen bereitet.

Verhaftung des Anarchisten Johann Wolf. Der Polizeikommissar Bures in New-York hat ermittelt, daß Wolf ein Verhältniß mit einer Dame namens Anna Richter hatte, deren Mutter seit Jahren in New-York verweilt. Die Dame ist eine bekannte Persönlichkeit in New-York. Die Polizei hat Wolf verhaftet, weil er in Verbindung mit der Dame eine Reihe von Verbrechen begangen hat.

Verhaftung des Anarchisten Johann Wolf. Der Polizeikommissar Bures in New-York hat ermittelt, daß Wolf ein Verhältniß mit einer Dame namens Anna Richter hatte, deren Mutter seit Jahren in New-York verweilt. Die Dame ist eine bekannte Persönlichkeit in New-York. Die Polizei hat Wolf verhaftet, weil er in Verbindung mit der Dame eine Reihe von Verbrechen begangen hat.

Verhaftung des Anarchisten Johann Wolf. Der Polizeikommissar Bures in New-York hat ermittelt, daß Wolf ein Verhältniß mit einer Dame namens Anna Richter hatte, deren Mutter seit Jahren in New-York verweilt. Die Dame ist eine bekannte Persönlichkeit in New-York. Die Polizei hat Wolf verhaftet, weil er in Verbindung mit der Dame eine Reihe von Verbrechen begangen hat.

Verhaftung des Anarchisten Johann Wolf. Der Polizeikommissar Bures in New-York hat ermittelt, daß Wolf ein Verhältniß mit einer Dame namens Anna Richter hatte, deren Mutter seit Jahren in New-York verweilt. Die Dame ist eine bekannte Persönlichkeit in New-York. Die Polizei hat Wolf verhaftet, weil er in Verbindung mit der Dame eine Reihe von Verbrechen begangen hat.

Verhaftung des Anarchisten Johann Wolf. Der Polizeikommissar Bures in New-York hat ermittelt, daß Wolf ein Verhältniß mit einer Dame namens Anna Richter hatte, deren Mutter seit Jahren in New-York verweilt. Die Dame ist eine bekannte Persönlichkeit in New-York. Die Polizei hat Wolf verhaftet, weil er in Verbindung mit der Dame eine Reihe von Verbrechen begangen hat.

Verhaftung des Anarchisten Johann Wolf. Der Polizeikommissar Bures in New-York hat ermittelt, daß Wolf ein Verhältniß mit einer Dame namens Anna Richter hatte, deren Mutter seit Jahren in New-York verweilt. Die Dame ist eine bekannte Persönlichkeit in New-York. Die Polizei hat Wolf verhaftet, weil er in Verbindung mit der Dame eine Reihe von Verbrechen begangen hat.

Der Verband Prüfungskommissionen haben in Döbeln keinen Anlaß, dem Herr Dr. Geisler, welcher zum Erlaß der Prüfungsordnung beauftragt wurde, die Vorarbeiten zu übergeben. Die Prüfungskommissionen haben in Döbeln keinen Anlaß, dem Herr Dr. Geisler, welcher zum Erlaß der Prüfungsordnung beauftragt wurde, die Vorarbeiten zu übergeben.

Die Verhandlung über die Verhältnisse im König. Palast zu Madrid bietet der Betrachtung ausnehmend ein interessantes Feld, denn es ist so selten, daß ein Kind als König geboren werde. In der Spanischen Monarchie ist die Thronfolge nicht durch die Geburt, sondern durch die Wahl bestimmt. Die Königin Maria Christina hat sich dabei viele Sorgen bereitet.

Die Verhandlung über die Verhältnisse im König. Palast zu Madrid bietet der Betrachtung ausnehmend ein interessantes Feld, denn es ist so selten, daß ein Kind als König geboren werde. In der Spanischen Monarchie ist die Thronfolge nicht durch die Geburt, sondern durch die Wahl bestimmt. Die Königin Maria Christina hat sich dabei viele Sorgen bereitet.

Die Verhandlung über die Verhältnisse im König. Palast zu Madrid bietet der Betrachtung ausnehmend ein interessantes Feld, denn es ist so selten, daß ein Kind als König geboren werde. In der Spanischen Monarchie ist die Thronfolge nicht durch die Geburt, sondern durch die Wahl bestimmt. Die Königin Maria Christina hat sich dabei viele Sorgen bereitet.

Die Verhandlung über die Verhältnisse im König. Palast zu Madrid bietet der Betrachtung ausnehmend ein interessantes Feld, denn es ist so selten, daß ein Kind als König geboren werde. In der Spanischen Monarchie ist die Thronfolge nicht durch die Geburt, sondern durch die Wahl bestimmt. Die Königin Maria Christina hat sich dabei viele Sorgen bereitet.

Die Verhandlung über die Verhältnisse im König. Palast zu Madrid bietet der Betrachtung ausnehmend ein interessantes Feld, denn es ist so selten, daß ein Kind als König geboren werde. In der Spanischen Monarchie ist die Thronfolge nicht durch die Geburt, sondern durch die Wahl bestimmt. Die Königin Maria Christina hat sich dabei viele Sorgen bereitet.

Die Verhandlung über die Verhältnisse im König. Palast zu Madrid bietet der Betrachtung ausnehmend ein interessantes Feld, denn es ist so selten, daß ein Kind als König geboren werde. In der Spanischen Monarchie ist die Thronfolge nicht durch die Geburt, sondern durch die Wahl bestimmt. Die Königin Maria Christina hat sich dabei viele Sorgen bereitet.

Die Verhandlung über die Verhältnisse im König. Palast zu Madrid bietet der Betrachtung ausnehmend ein interessantes Feld, denn es ist so selten, daß ein Kind als König geboren werde. In der Spanischen Monarchie ist die Thronfolge nicht durch die Geburt, sondern durch die Wahl bestimmt. Die Königin Maria Christina hat sich dabei viele Sorgen bereitet.

Die Verhandlung über die Verhältnisse im König. Palast zu Madrid bietet der Betrachtung ausnehmend ein interessantes Feld, denn es ist so selten, daß ein Kind als König geboren werde. In der Spanischen Monarchie ist die Thronfolge nicht durch die Geburt, sondern durch die Wahl bestimmt. Die Königin Maria Christina hat sich dabei viele Sorgen bereitet.

Nummer	Titel	Verfasser	Verlag	Preis
1	Die Kunst der Rhetorik	Quintilian	Leipzig	1.00
2	Die Kunst der Dichtung	Horaz	Leipzig	1.00
3	Die Kunst der Philosophie	Aristoteles	Leipzig	1.00
4	Die Kunst der Politik	Aristoteles	Leipzig	1.00
5	Die Kunst der Ethik	Aristoteles	Leipzig	1.00
6	Die Kunst der Logik	Aristoteles	Leipzig	1.00

Telegraphische Schiffsnachrichten. Hamburg, 26. Mai. Der Postdampfer „Europa“ der Hamburg-Amerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft ist am 25. d. M. von Hamburg nach New-York abgegangen. Der Postdampfer „Europa“ der Hamburg-Amerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft ist am 25. d. M. von Hamburg nach New-York abgegangen.

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Gemeinde. Predigt am 28. d. abends 7 1/2 Uhr und Sonnabend den 29. d. vorm. 8 1/2 Uhr Gottesdienst. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai.

Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai.

Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai.

Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai.

Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai.

Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai.

Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai. Nachrichten des Landesamts Halle vom 25. Mai.

Frauen-Industrieschule und Pensionat für Töchter
 Halle a/S., Friedrichstraße 9.
 Am 1. Juni cr. beginnt der Unterricht für **Zeichnen: Linear- und Pictorialen, Ornamentzeichnen und Zeichnen nach der Natur, Entwerfen naturalistischer Motive, Verkleinerungen und Vergrößerungen anderer Motive.**
 Buchstaben- und Monogrammenzeichnen etc. Die Curie für Handnähen, Maschinen- und Handnähen, Schneidern und Kunstarbeit etc. nehmen unter Schülern an.
 Prospekte und Anmeldungen bei der Vorlehrerin **Elise Wildhagen.**

Schönstschreibhefte von Otto Müller,

Lehrer an der städt. Bürgerschule in Halle a/S.
Neun Seite in deutscher Schrift.
Acht Seite in lateinischer Schrift.
 Preis jedes Heftes in starken blauen Umhüllung 10 Pfennige.
Drei Seite, Geschäftsaufträge enthaltend, à 12 Pfennige.

Schönstschreib-Wand-Tafeln von Otto Müller.

Wie auf Reinwand gewogene Tafeln (120 cm lang und 90 cm breit), die das kleine und große Alphabet, die Buchstaben und die Interpunktionen-Bezeichnungen in geordneter Reihenfolge darstellen. Der Preis pro Tafel beträgt M. 2.—
 Der Bestellschein befindet sich an dem Aufsatze der Müller'schen Seite mittheilend.
 Probe-Sortimente versendet unbefristet und portofrei.
 Die Verlagsbuchhandlung von **Otto Hendel** in Halle a/S.

Herrenhüte
 in Stroh, Filz, Seide (Cylinder) u. s. w.
echte Panamahüte.
 Grösste Auswahl. Billigste, feste Preise.

Rudolph Sachs & Co.
 Hoflieferanten, Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 55.

zum Einzäunen von Fasanerien, Fährhöfen etc., zum Schutz gegen Vögel, Tauben, Hasen, Kaninchen, Katzen, Hunde, Ratten, Mäuse etc., □ Fuss bei Stücken von 3 à an
Patent-Stahlstachelzaundraht.
Hempelmann & Krause, Halle a. S.
 Preiscourant mit Zeichnungen franco. — Einziger Bezug direct vom Werke.

Geschäfts-Gründung.

Einen geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich vom heutigen Tage an **Nachhausstraße Nr. 10** eine **Bau- und Möbelschlerei** errichtet habe und bitte bei Bedarf, besonders von eichenen, aufbaum und antiken Möbeln, sich meiner gültig erinnern zu wollen. Auch können auf Wunsch Zeichnungen zu geschmackvollen Zimmereinrichtungen von dem Unterzeichneten angefertigt werden.
 Mit der Bitte um ein geehrtes Publikum, sich in meinem Unternehmen gültig unterstützen zu wollen, schmeichelt
 Halle a/S., den 26. Mai 1886. Hochachtungsvoll
R. Rennert, Tischlermeister.

Zimmergewerk.

Sonnabend den 29. Mai Abends 8 Uhr **Versammlung** auf der Decharge.
 Tagesordnung: Bekanntmachung des Antwortschreibens der Juning. D. B.

Oeffentliche Versammlung

der vereinigten **Maurer von Halle und Umgegend**
 Sonntag den 30. d. M. Nachm. 4 Uhr im Rest. „zur Moritzburg“.
 Tagesordnung: 1. Das Verhalten der Meister zu unserer Forderung. 2. Wie verhalten sich die Gezellen hierzu. 3. Verschiedenes. Die **Robnkommission.**

Bekanntmachung.

Außerordentliche General-Versammlung (geschl. Gesellschaft) des Maurergewerks
 Freitag den 28. d. Mts. Abends 8 Uhr
 im Saale des **Restaurant Moritzburg**, Herz Nr. 48.
 Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.
 Tages-Ordnung: **Robnfrage.**
Die Angelegen des Maurergewerks.
H. Gittel, Fr. Püchel.

Berein ehem. 12. Sufaren f. Halle a/S. u. Umgegend.

Sonnabend den 29. Mai Abends 8 Uhr **Monatsversammlung** im Vereinslokal zum „**Potential**“.
 Tagesordnung: 1. Einladung vom Bruderverein Merseburg zu seinem 4. Stiftungsfeste. 2. Wahl von Revisoren zur Jahresrechnung. 3. Aufnahme neuer Kameraden. 4. Weiteres Geschäftliches.
 Zu dieser Versammlung bittet die Kameraden recht zahlreich zu erscheinen.
 Der **Vorstand.**

Bekanntmachung.

Die Mitglieder des **Viehversicherungs-Vereins** auf Gegenseitigkeit für **Gerbstädt** und **Umgegend** werden zu dem am **6. Juni d. J.** Nachmittags 3 Uhr im **Gasthof zum goldenen Löwen** hierseits abzueraumenden **ordentlichen Generalversammlung** hiemit ergebenst eingeladen.
 Tagesordnung: 1. Geschäftsbericht. 2. Erteilung der Decharge. 3. Einwahl der ausstehenden Vorstands- und Ausschussmitglieder. 4. Geschäftliches.
 Gerbstädt, den 25. Mai 1886. Der **Vorstand.**
J. H. R. Gebhardt.

A u f r u f.

Ein entliehendes Unglück ist am 14. d. Mts. über **Groschen a/Scher** und nächste Umgegend verheerend. Wie aus den öffentlichen Berichten bekannt, hat ein Ueberschwemmung mit Hagel und Gewittersturm, die Stadt und nächste Umgegend derart verwüstet, wie das sonst in unheimlichen Zeiten nicht vorgekommen. Allein im Dorfe **Alt-Mühlberg** sind 5 Wohnhäuser, 30 Scheunen, dazu gegen 50 Ställe gänzlich zerstört, und wie der Ort in der Stadt nicht gewöhnt, weit genöthigt, die Scholde, hat der kleine Thurm der Marienkirche von seinem Sockel abgehoben, in der Luft wie ein Trichter umgestürzt und mit seiner ganzen Schwere auf das Nachbargebäude geworfen, daselbst sammt den Säulen unter seinen Trümmern begraben. Die große **Mühlberg** sämtlicher Gebäude der Stadt ist an Feuern, Schornsteinen, Inne- und Aussenwänden, die Häuser abgedeckt, Säulen auf der Ober- umgestürzt, Giebeln zerfallen und die Straßen der Stadt waren in wenigen Minuten von Trümmern bedeckt, — dazu noch die reichen Anlagen und Weinberge, ein Hauptverderben jener Gegend, auf Jahre verdrückt. —

Die in **Umschuldung** stehen mit Verzweiflung an den Trümmern ihrer Dächer sah alle auf die Hilfe ihrer Mitmenschen angewiesen, da menschliche Vorsicht gegen die elementaren Gemalten sich nicht schützen konnte, und hielten deshalb selbst die Kreis- und Provinzialbehörden um fremdliche Hilfe!
 Unsere Mitbürger wollen nicht müßig stehen bei solchem Unglück, nicht sich selbst genügen in schönen Worten und sentimentalischen Empfindungen; sie wollen **thätig** mit eintreten zur Abwendung der drohenden Noth. Von Stadt und Land sind an mehreren der Unterzeichneten bringende Aufforderungen ergangen, die von ihrer zu gewöhnliche Hilfe zu organisieren. Das hat die Unterzeichneten zu diesem **Aufrufe** ermahnt. Wir bitten Sie, die Männer der alten Galtstadt und die Bewohner des geeigneten Saalkreises, die frei zu gewöhnlichen Preisgebern für die Vermittelten an Einen der Unterzeichneten einzuenden zu wollen.

Für das **Land** hat das **königliche Landratsamt** hier seine gütige Vermittlung zugeboten; in der Stadt sind **besondere Sammelstellen** eingerichtet, und zwar bei Herrn **Kommerzienrath Dehne**, Schimmelstraße 6a, Kaufmann **S. Ch. Werber & Co.**, Markt 21/22, und Stadtrath **Hilberhagen**, Nr. Berlin 3. Weiter wird die **Korrespondenz** von dem **Hilfskomitee** zu Groschen, sowie die **Einladung** der Geber an daselbst übernehmen, jederzeit über den **Verleiher**, nach Rechnung und Quittung in der üblichen Form durch die **Bevorte** vorlegen.

Bevorte, Banquier, Dehne, Kommerzienrath. **Dünn**, Zimmermeister und Stadtvorstand. **Görler**, Superintendent. **v. d. Heyden-Rusch**, Bergbauhmann. **Hilberhagen**, Stadtrath. **Hübner**, Fabrikant. **Krahe**, Ober- und Regiments-Commandeur. **v. Krohmal**, Gen. Regierungsrath und Landrath. **Kuhnt**, Biermeister. **Melchior**, Landverwalter. **H. Meyer**, Kaufmann und Stadtvorstand. **Hudolph Müller**, Schloßmeister. **Paul**, Zimmermeister. **Schraeder**, Geheimen Regierungsrath, Unbefähigtenscurator. **Dr. Schröder**, Stadtvorstand-Vorsteher. **Staudt**, Oberbürgermeister. **Dr. Thammann**, prakt. Arzt. **S. C. Werber & Co.**, Rentier **F. Wolff**, Stadtvorstand.

Am 24. Mai 10 Uhr Abends ging in der Nähe von **Britz** und **Pleisschlag** ein wolkenbruchartiger Regen nieder, wodurch in den genannten Orten 8 Wohnhäuser, 8 Ställe, 6 Scheunen eingestürzt und 9 Familien obdachlos geworden sind; außerdem sind 10 Wohnhäuser, 8 Ställe, 10 Scheunen dem Einsturz nahe gebracht. **Kleinvieh** ist leider viel zu Grunde gegangen. Die Betroffenen sind ganz untermittelt. Dringend ist Hilfe noth. **Freiwillige** Gaben ist in Empfang zu nehmen bereit.
Das Comité:
Krethl, Amtsvorsteher zu Schmerdorf bei Stöben.
Billich, Pastor zu Britz. **Krause**, Pastor zu Pleisschlag.

Interims-Theater.

Vorläufige Anzeige.
 Das aus 20 Personen bestehende **Berliner Residenz-Ensemble** eröffnet am 1. Juni ein kurzes Gastspiel.

Prinz Carl.

Seite Freitag Abends 8 Uhr
Grosses Concert
 der ganzen Capelle des königl. Magdeb. Militär-Mts. Nr. 36.
Militär- und Streichmusik.
 Entrée à Person 30 Pfg. **O. Wiegert**, Capellmeister.
 Willes im Vorverkauf zu ermäßigten Preisen, wie bekannt.

Moritz' Restaurant und Gartenlocal.

Herz 48.
 Seite Freitag **Grosses Frei-Concert.** Capelle Musikdirector **Hentschel.** Empfehle **Wittigstich** 45 à

Fr. Kohl's Restaurant.

Königsstraße 5,
 hält seinen freundlichen schattigen Garten geeignetem Besuch bestens empfohlen. **Günstig** gefüllte **boheime** Biere von **Riebeck & Co.**, echt **Bayrisch**, **Belg. Weiße**, **Reingehaltene** Weine, **Vorzügl.** **Apfelwein**, **Anerkannt** gute **Käse**.

Handwerker-Meister-Verein.

Seite Freitag den 28. Mai
I. Abonnement-Concert im „Hofjäger“.
 Abonnements-starken sind bei unserm Voten, Herrn **Dächner**, **Wartungstraße 21**, zu haben.
Anfang 7 1/2 Uhr. Der **Vorstand.**

Karl Riesel's Püngstgesellschaftsreise

nach den schönsten Hochalpenpartien des **Salzkammerguts**, **Tyrols** und der **Schweiz** (ev. Abstecher nach **Bellagis**, **Luganou** **Lago Maggiore**). Abreise 11. Juni. 16 Tage. **8 500.**

6. Juli: Reise nach dem **Nordcap.**
 26 Tage. Programme gratis durch **Karl Riesel's Reise-Contor** Berlin, **Centralhotel.** **Annahmestelle** für kombinirbare **Rundreisebillts.**

Dampfschiffahrt

Sonnabend den 30. d. Mts. früh 7 Uhr nach **Neu-Magdeburg**, **Salsmünde** und **Wettin.**
H. Köcker.

Pockenimpfung.

Nächsten **Sonnabend** den 29. d. Mts. **Nachmittags 4 Uhr** impfe ich mit **Kalberlymphe.**
Sanitätsrath Dr. Kunze.

Mühlstrasse Nr. 49
 Schkenditz, im Mai 1886.
Dr. Barth,
 prakt. Arzt.

Forderungen

weder eingelagt, **Gutsche**, **Kaufverträge**, **Reclamationen** gefertigt, **Cessionen**, **Accord** abgegeschlossen durch **C. Schröder**, Gr. **Brandenburgerstr. 2.**

Victoria-Theater
 Freitag den 28. Mai 1886
 Zum ersten Male
La Mascotte.

Große Operetten-Novität in 3 Acten von **Andræ.**
Don heute ab Sommerpreise.
Im Vorverkauf und an der Kasse gleich!

Fremdbüch (1.—2. Heft) nur an der Kasse 1.50 A. **Spezial 1 A.** **Reinhold 30 A.** **Barterstich 60 A.**

Für die p. t. Vereine und Fördervereine werden noch **ermäßigtere** **Gons** nach **Uebereinkunft** den p. t. **Vereinsleitungen** zur **Verfügung** gestellt.
Hochachtungsvoll **Die Direction.**
Morgen Sonnabend
 Zum ersten Male
Das lahende Halle.

Kyffhäuser

Gr. **Wallstraße 1.**
 Heute sowie täglich **Auffretenden** des **Kunstler-Perfomals** vom **Kunstler-Perfomals** **Theater** in **Wespaia.**
 Entrée 50 à. **Antong** Abends 8 Uhr.
 Im **Vorverkauf** **Wilkes** à 40 à bei **Herrn Paul Grimm.**

Freyberg's Garten.

Maile.
 Seite **Donnerstag**
Gr. Cytra-Concert
 ohne Entrée. **G. Lasse.**

Fürstenthal.

Sonnabend **Schlachtfest.**
 Sonntag früh **Spechtessen.**
E. Nummann.

Verein ehemal. 10. Husaren.

Sonnabend den 29. d. M. **Abds. 8 1/2 Uhr**
Monats-Versammlung
 im „**Potential**“. Der **Vorstand.**

Generalversammlung ehem. 32er

von **Halle a/S. u. Umgegend.**
 Sonnabend den 29. Mai, Abends 8 Uhr im **Vereinslokal** **Großer Sandberg 13a:** **Veisprechung** über das **Stiftungsstatut.**
 Um pünktliches Erscheinen **Unmündlicher Kameraden** bittet **Der Vorstand.**

Neue Sing-Akademie.

Freitag den 28. Mai Abends 6 Uhr
Übung für ganzen Chor im Saale der **Volksschule.** **Judas Macabaeus** von **Händel.**
 Anmeldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei **Herrn Musikdirector** **Voretzsch**, **Wilhelmstr. 5, I.**
Der Vorstand.

Snabenhort.

Wir beehren uns die Mitglieder des Vereins zu einer **Generalversammlung** auf **Freitag** den 29. Mai cr. **Abends 8 Uhr** im **Hotel garni** zur **Tulpe** ergebenst einzuladen.
 Gegenstände der Tages-Ordnung: 1. Jahres-Bericht. 2. Bericht der **Revisions-Commission.** 3. Entlastung der **Jahres-Rechnung.** 4. Wahl der **Revisoren** für das **Rechnungs-Jahr** 1886/7. 5. Weiteres **Wichtiges.**
 Der **Vorstand.** **Demuth.**

Stenogr. Verein nach Stolze.

Freitag 8 Uhr im **Café David.**

Connerverein Franca.

Wittichs und **Sony** **abends**, **Abends 8—9 Uhr**
Turnübun
 f. **Mitglieder u. Höhringe** in der **st. Turnhalle.**
Der Vorstand.